

Einmalige Sitzung für Behinderte

Alles ist kostenlos

VON MANFRED GÖRGEN

mg Vernich/Erftkreis. Eine Frau stellt in Vernich im guten Sinne alles auf den Kopf: In Eigenregie veranstaltet Erika Ebersbach, Vorsitzende des Jugendtambourkorps „Gut Klang“, am Samstag eine Karnevals-sitzung für Behinderte.

Bis vor Tagen war noch fraglich, ob die Sitzung stattfinden könnte, doch jetzt ist alles unter Dach und Fach. Eingeladen sind Jungen und Mädchen der Rheinischen Landesschule für Körperbehinderte und die Behinderten des Vereins behinderter Kinder und Jugendlichen des Kreises Euskirchen und des Erftkreises.

Beachtlich ist die Initiative von Erika Ebersbach schon deshalb, weil sie die Sitzung ohne einen Pfennig auf die Beine gestellt hat.

Erika Ebersbach: „Die Sitzung steht unter dem Motto 'Miteinander und Füreinander'. Es ist mir gelungen, Kräfte zu verpflichten, die alle kostenlos aufzutreten.“

Mit von der Partie sind „Eine Gottlieb-Wendehals-Imitation“ (ein Mädchen aus Vernich), Robert Steitz (Orgel), MGV Badorf, „Zwei Colonias“, Ballettgruppe Weilerswist, Schrüberballett und die Vernicher Domspatzen unter Leitung von Doris Gallert.

Die Sitzung beginnt um 15 Uhr. Der Eintritt ist für alle Behinderten kostenlos.

1981

KREIS EUSKIRCHEN

Eine gelungene Behindertensitzung



mg Vernich. Für Erika Ebersbach war es ein Versuch, erstmals in eigener Verantwortung eine Karnevalssitzung für Behinderte zu organisieren. Der Versuch klappte prompt. Im „Dom“ hatten sich fast 400 Kinder und Erwachsene aus dem Kreis Euskirchen und dem Erftkreis eingefunden. Im buntgemischten Programm wirkten durch die Vermittlung von Hans Schumacher mit der Männergesangsverein Badorf, die Domspatzen unter Leitung von Doris

Gallert, Michael Couvelier als „Mamas Liebling“, die Mini Rose aus Köttingen, die Ballettgruppe unter Leitung von Frau Bujarski, Büttenredner Karl Leyendecker aus Müggenhausen, Michaela Schmitz als „Wendehals“. Robert Steitz aus Niederberg, selbst behindert, sorgte für die musikalische Unterhaltung. Alle Mitwirkenden traten kostenlos auf. Gertrud Werner, Lehrerin an der Hugo-von-Orsbeck-Grundschule, hatte fast 200 Orden aus Wachs zur Verfügung

gestellt. Die Arbeiterwohlfahrt stiftete ein kostenloses Wochenende im Erholungsheim Reifferscheid. Glücklicher Gewinner wurde Holger Pütz aus Erftstadt-Kierdorf. Von Prinz Peter (Borneman) erhielt jedes behinderte Kind eine Tüte mit Süßigkeiten. Von vielen Seiten wurde Erika Ebersbach nach der gelungenen, mehrstündigen Sitzung beglückwünscht. Ihr besonderer Dank galt vielen Helfern und Spendern. **Foto: magö**